

Leitl gratuliert Matznetter zur Nominierung als Finanzstaatssekretär

Utl.: Sozialpartnerschaftlicher Dialog ist durch kompetente Partner
auf beiden Seiten des Regierungsteams gesichert =

Wien (PWK020) - "Es freut mich, dass ,mein' Vizepräsident vom designierten Bundeskanzler als Staatssekretär im Finanzministerium nominiert wurde", zeigt sich WKÖ-Präsident Christoph Leitl über die Berufung von WKÖ-Vizepräsident Christoph Matznetter in die neue Bundesregierung erfreut. "Mit Matznetter habe ich ein sehr vertrauensvolles Verhältnis und wir hatten im Präsidium der Wirtschaftskammer die gleichen Ziele - die Stärkung und Sicherung des Wirtschaftsstandortes Österreich."

"Ich war immer ein Befürworter der großen Koalition und sehe mit der Berufung Matznetters den sozialpartnerschaftlichen Dialog wieder gestärkt. Gemeinsam haben wir auch immer die Linie vertreten, dass wir es nur mit einer konsequenten Wachstumspolitik mit Hauptaugenmerk auf die kleinen und mittleren Unternehmen schaffen, in Richtung Vollbeschäftigung zu gehen", so Leitl weiter. Der wirtschaftliche Erfolg eines Landes müsse immer außerhalb des politischen Streits stehen. Leitl: "Das haben wir beide bisher als Interessensvertreter der Wirtschaft innerhalb der Wirtschaftskammerorganisation geschafft und in der künftigen Regierung wird es mit derartig kompetenten Partnern auf beiden Seiten ebenso gelingen. Ich wünsche Christoph Matznetter in seiner neuen Funktion alles Gute." (BS)

Rückfragehinweis:

~

Wirtschaftskammer Österreich
Stabsabteilung Presse
Mag. Rupert Haberson
Tel.: (++43) 0590 900-4362
Fax: (++43) 0590 900-263
mailto:presse@wko.at
http://wko.at/Presse

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0203 2007-01-10/15:09

101509 Jän 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070110_OTS0203